

Donnerstag, 19. März 2009

11.45 – 12.30 Uhr (Aula)

Thema: Nachhaltige Landwirtschaft – MASIPAG Philippinen



Begegnung mit **Bobby Pagusara**,
Masipag-Koordinator auf den Philippinen

MASIPAG, eine Partnerorganisation von Fastenopfer, bildet Bäuerinnen und Bauern aus, ihr Land biologisch zu bebauen und ihr eigenes Saatgut zu züchten.

Nahrungssicherheit, Nahrungssouveränität und Klimawandel sind die grossen Herausforderungen für die philippinische Landwirtschaftsbewegung Masipag, die von Bauern geführt wird und nachhaltig produziert. Die Welt steckt in einer Nahrungsmittelkrise.

Geschätzte 923 Million Menschen leiden unter ständigem Hunger. Die Hälfte von ihnen lebt in den Reisproduktionsländern des asiatischen Pazifikraums. Die Philippinen gelten als ein Brennpunkt des Hungers. Ein Land mit einer enormen Artenvielfalt, 421 Flüssen, ausreichenden Regenfällen, mit fruchtbaren Böden und guten klimatischen Konditionen – Da muss man kein Genie sein, um herauszufinden, dass es keinen Hunger geben würde, wenn diese ökologischen Vorteile für die Nahrungsbedürfnisse der Bevölkerung genutzt würden.

Link: <http://www.fastenopfer.ch/sites/content/news.html?news:view=details&id=421>
